

Auszubildende fördern und fordern

Umgang mit Leistungsschwankungen und Verhaltensproblemen

Zielgruppe	auszubildende Fachkräfte der öffentlichen Verwaltung, die Auszubildende, Anwärter und Praktikanten am Arbeitsplatz praktisch unterweisen
Ihr Nutzen	Leistungs- oder Stimmungsschwankungen sind bei Auszubildenden nichts Ungewöhnliches. Sie erkennen solche Situationen bei den Auszubildenden und geben ihnen gezielt Hilfestellung, damit ein optimales Ausbildungsergebnis erzielt wird.
Inhalt	Sie <ul style="list-style-type: none">- kennen die Motive der Auszubildenden bei der Berufswahl sowie daraus resultierende „Ausbildungsstrategien“- vertiefen ihre Kenntnisse über die Altersbesonderheiten- setzen sich mit altersspezifischen Verhaltensweisen auseinander- diskutieren mögliche Erscheinungsformen von Leistungsschwankungen und wie diese mit Jugendlichen thematisiert werden- erhalten Anregungen zum Umgang mit Auffälligkeiten bei Auszubildenden wie Unpünktlichkeit, spezifischen Eigentümlichkeiten im Gruppenverhalten, Bulimie und anderen Essstörungen, Alkohol- und Drogenmissbrauch, Null-Bock-Stimmungen oder Respektlosigkeit- können schwierige (Gesprächs-)Situationen mit Auszubildenden meistern
Methoden	Lehrgespräch, Diskussion, Einzel- und Gruppenarbeit
Dozent	Andreas Stein
Nummer	P-05-04/26
Termin	23. November 2026 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Infotafel 5. Etage)
Entgelt	106,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 138,00 € Nichtmitglieder
